



Altpapier ist ein wertvoller Rohstoff

Geregelte Entsorgungs- und Verwertungswege

Papier - ein vielseitig verwendbares Material. Ob klassisch als Schreib- und Zeitungspapier eingesetzt, als Verpackung z.B. einer Schokoladentafel verwendet oder zu Wellpappe verarbeitet und später ein Karton - in jedem Haushalt fällt es an und muss entsorgt werden. Dafür stehen in der Stadt Gera verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung:

- zum einen natürlich die Eingabe in die dem Grundstück zugeordnete **Papiertonne** (Blaue Tonne) - der für Sie schnellste und komfortabelste Weg der Entsorgung,

- die Abgabe an den **Recyclinghofen** - eine kleine Vergütung wird für bestimmte Papiersorten gezahlt (ortsübliche Bestpreisgarantie),

- außerdem finden **gemeinnützige Sammlungen** an Schulen und Kindergärten statt (es erfolgt eine sortenreine Erfassung bestimmter Altpapiere in speziellen Behältern). Nutzen Sie diese Entsorgungsmöglichkeiten!

Große Pappen, wie sie beispielsweise beim Kauf eines größeren Elektrogerätes oder von Möbeln anfallen, bringen Sie gleich zum Recyclinghof. Dort stehen große Container, in die die Pappen leicht eingegeben werden können. Sie sparen sich Arbeit (die Pappen müssen nicht mühsam zerschnitten werden) und die Blaue Tonne am Grundstück ist auch nicht gleich voll. Beachten Sie bitte auch, dass verschmutztes Papier, beispielweise vom Bäcker oder Fleischer, ebenso wenig in die Blaue Tonne gehört wie nassfestes Papier oder Selbstdurchschreibepapiere.

Damit das Papier verwertet werden kann, darf sich auch kein anderer Abfall im Behälter befinden.



Foto: Jass

Haus- und Biomüll sowie auch Leichtverpackungen (z.B. Getränkekartons und Joghurtbecher) gehören nicht in die Blaue Tonne. Durch

deren Eingabe wird der Inhalt des gesamten Behälters und in der Folge auch der ganzen Ladung des Entsorgungsfahrzeugs für die Verwertung

unbrauchbar!

Papier ist ein wertvoller Rohstoff, insbesondere betrifft das Zeitungen, Zeitschriften und Kataloge. Die Erlöse aus der Verwertung werden zur Stützung der Abfallgebühren verwendet und kommen damit allen Bürgerinnen und Bürgern des Verbandsgebietes zugute, also auch Ihnen.

Doch was passiert mit dem Papier, nachdem Sie es in die Blaue Tonne gegeben oder am Recyclinghof abgegeben haben? Es wird nach Untitz gefahren. Der Inhalt wird dort auf der Sortieranlage in verschiedene Papierqualitäten getrennt und dann zur Verwertung gegeben.

Dem Papier steht nun der Weg in das thüringische Rudolstadt bevor. Dort ist die Papierfabrik Adolf Jass Schwarzza GmbH ansässig. Sie stellt in einem aufwändigen, wasserintensiven Prozess aus 100 % Altpapier leichtgewichtige Wellpappenrohstoffe wie „Wellenstoff“ oder braunen „Testliner“ her. Diese werden dann von den Kunden der Papierfabrik Adolf Jass Schwarzza GmbH zu Wellpappenverpackungen verarbeitet. Und sie landen irgendwann einmal wieder bei Ihnen, als Möbel-Umverpackung, als Elektrogerätekarton oder vielleicht auch als Umzugskiste.

Doch der Kreislauf schließt sich nicht nur hier: Die Abfallprodukte der Papierherstellung in Rudolstadt, wie die so genannten Spuckstoffe oder das Biogas aus der Kläranlage, werden thermisch zur Erzeugung von Dampf und Strom verwertet. Dampf und Strom werden dann wieder für den Produktionsprozess genutzt.

Generell ist die Entnahme von Altpapier aus den Blauen Tonnen untersagt! Diese Handlungsweise ist Diebstahl und kann entsprechend verfolgt werden. Hinweise zu Altpapierdieben nehmen wir unter 0365/8332123 entgegen.



STOPPT DEN PAPIER- KLAU!

**Denn was hier rein soll
stützt Ihre Abfallgebühren.**

Eine Aktion des Abfallwirtschaftszweckverbandes Ostthüringen.
Mehr Infos? Telefon 0365 8332123 oder www.papierklau.de



Leerungstage **INFO G 25**
www.awv-ot.de oder 0365 8332150

Sperrmüll

Anmeldung am Service-Telefon unter 0365 8332150

Abgabe am Recyclinghof zu den Öffnungszeiten

Kostenpflichtig Containerdienste oder Sperrmüllexpress (Tel: 0365 84000)

Verschenkmarkt

www.awv-ot.de

Recyclinghöfe

GERAER Umweltdienste GmbH & Co. KG:

Hainstraße 17, Tel. 0365 8400150

Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

 zu den Öffnungszeiten

Auenstraße 55, Tel. 0365 4375923

Mo. - Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

 jeden 3. Fr. des Monats 15-17 Uhr

Berliner Straße, Tel. 0365 8310118

Mo, Do. u. Fr. 9-17 Uhr, Mi. 12-17 Uhr,

Di. u. Sa. geschlossen

 jeden 2. Mo. des Monats 15-17 Uhr

Berta-Schäfer-Straße, Tel. 0162 2948952

Di. - Do. 9 - 17 Uhr, Mo. u. Fr. geschlossen

Sa. 9-12 Uhr

 jeden 4. Mi. des Monats 15-17 Uhr

KAZ Untitz, Tel. 0365 8400300

Mo.-Fr. 7-19 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

 jeden 4. Mo. des Monats 15-17 Uhr

Containerdienst Döbel:

Zwötener Straße 35, Tel. 0176 20729057

Mo. - Fr. 10-17 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

 jeden 4. Di. des Monats 15-16 Uhr

Hinweise:

 = Abgabe Schadstoffe; fällt der Tag auf einen Feiertag entfällt die Stellzeit ersatzlos

Impressum

Herausgeber:

AWV Ostthüringen

De-Smit-Straße 18

07545 Gera

e-mail: pr@awv-ot.de

Verantwortlich:

Dietmar Lübcke

